

**Auszug aus der Niederschrift
über die 02. Sitzung der Bürgerschaft am 12.03.2015**

Zu TOP : 12.1

**Integriertes Stadtentwicklungskonzept der Hansestadt Stralsund (ISEK) -
Fortschreibung
Vorlage: B 0051/2014**

Herr Meißner spricht sich im Namen der CD/FDP-Fraktion für eine Beschlussfassung der Vorlage aus. Ganz besonders macht er auf die Sanierung der Stadtteiche aufmerksam, welche er als wichtige Maßnahme zur Wohnumfeldgestaltung, zur Grünflächenvernetzung und zum Klima- und Umweltschutz als Ganzes sieht. In der Dezembersitzung 2014 wurde mitgeteilt, dass keine Maßnahmen zur Ausfällung der Teiche mit Polyaluminiumchlorid geplant sind. Deshalb ist Herr Meißner entrüstet, dass dieses Vorhaben hier als Vorzugsvariante zur Sanierung des Wasserkörpers beschrieben ist. Durch die geringe Tiefe der Teiche bringt diese Ausfällung erhebliche Gefahren für die Restaurierung des Gewässers. Im Ausschuss für Bau, Umwelt und Stadtentwicklung wurde herausgestellt, dass es für die Umsetzung einzelner Maßnahmen kein Automatismus durch die Verwaltung gibt, daher wird er der Vorlage dennoch zustimmen.

Herr Suhr stimmt Herrn Meißner zu, dass Einzelprojekte der Zustimmung der Bürgerschaft bedürfen. Nur unter dieser Maßgabe wird die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen der Vorlage zustimmen.

Der Präsident stellt die Vorlage wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) 2014 wird zur Kenntnis genommen und gebilligt.

Mehrheitlich beschlossen

Beschluss-Nr.: 2015-VI-02-0177

für die Richtigkeit der Angaben:

Stralsund, 24.04.2015